

b2 Podsol-Regosol, podsoliger Braunerde-Regosol und podsoliger Regosol aus Buntsandstein-Hangschutt
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	b-Q01	
Flächenanteil	70–90 %	
Nutzung	Wald	
Relief	mittel geneigte bis sehr steile Talhänge; örtlich schwach geneigte Hochflächenränder und muldenförmige Hangtälerchen	
Bodentyp	Podsol-Regosol, podsoliger Braunerde-Regosol und podsoliger Regosol	
Ausgangsmaterial	oft blockschuttreicher Hangschutt aus Buntsandstein-Material	
Bodenartenprofil	S–Sl4,fX–gX3–5	1–3 dm
	S–Sl2,fX–gX6	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	flach	
Waldhumusform	typischer Moder bis Rohhumus	
Humusgehalt	Oberbod. LN	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter LN auf
	Unterboden	keine Angabe
Bodenreaktion	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	sehr stark sauer
Bodenschätzung	keine Angabe	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Podsol (b-P01, Kartiereinheit b28); vereinzelt podsolige Regosol-Braunerde, flach und mittel tief entwickelte podsolige Braunerde und Braunerde-Podsol

Kennwerte

Feldkapazität	sehr gering (60–80 mm)
Nutzbare Feldkapazität	sehr gering bis gering (20–60 mm)
Luftkapazität	hoch bis sehr hoch, im Unterboden gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	sehr hoch bis äußerst hoch
Sorptionskapazität	sehr gering (20–30 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	hoch bis sehr hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	gering bis mittel (1.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering (1.0)	Wald: mittel (2.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: gering (1.0)	Wald: gering (1.0)
Gesamtbewertung	LN: 3.50	Wald: 3.50

Verbreitung und Besonderheiten

mehrere, meist kleinflächige Vorkommen, hauptsächlich im Bereich der Blockschutthänge der Buntsandsteintäler